



CSO Andreas König (rechts) und Country Manager Lars Arndt (links) steuern in die Zukunft

26.04.2023 10:00 CEST

Holzhersteller Kebony besetzt wichtige Vertriebspositionen

Holzhersteller Kebony besetzt wichtige Vertriebspositionen

CSO Andreas König und Country Manager Lars Arndt steuern in die Zukunft

Weyhe, April 2022. Lars Arndt ist Kebonys neuer Country Manager für Deutschland, Österreich und Schweiz. Zuvor war Arndt Sales Director National/International bei der Proline Systems GmbH. Schon seit dem vergangenen Jahr komplettiert Andreas König als internationaler Chief Sales Officer (CSO) das von Norwegen aus agierende Führungsteam. Bevor er zum

Holzhersteller wechselte, war König unter anderem für namhafte Unternehmen wie Wienerberger und Eternit tätig. [Kebony](#) ist stetig auf Wachstumskurs und konnte zuletzt eine erfolgreiche Finanzierungsrunde von 30 Millionen Euro bekannt geben. Auch in Zukunft wird das Unternehmen weiter in die weltweit wachsenden Märkte investieren.

Der Vertrieb nimmt vor allem die weitere Expansion in Europa in Angriff und wird dafür mittelfristig das Team erweitern. Wichtig ist König und Arndt dabei vor allem, wie Kebony wahrgenommen wird. „Unser Ziel muss sein, dass der Einsatz von Kebony für Architekturbüros & Co. ein Statement ist – und nicht nur die Entscheidung für ein Produkt. Denn wir können mit unserem nachhaltigen Ansatz wirklich einen Unterschied für die Zukunft machen.“ König will zudem die internen Abläufe optimieren: „Ich werde mich intensiv um das Thema „Commercial Excellence“ kümmern. Wir sind eine Marke mit anspruchsvoller Kundschaft, die auf allen Ebenen höchste Qualität erwartet. Deswegen werden wir in vielen Bereichen die Prozesse weiter verbessern und unsere „Road to Market“ neu ausrichten.“

Arndt betont: Kebony ist ein erstklassiger Hersteller von Premiumholzprodukten, der sich auf Nachhaltigkeit und Qualität konzentriert. Ich freue mich darauf, meine Erfahrungen und Kenntnisse einzubringen und gemeinsam mit dem Team das Wachstum im deutschsprachigen Raum voranzutreiben.“

Kebony – Zukunft ist aus diesem Holz

Die Kebony®-Technologie wandelt FSC®-zertifizierte Holzarten wie Kiefer dauerhaft in Kebony Holz um, dessen Eigenschaften denen von edlen tropischen Harthölzern vergleichbar und teilweise überlegen sind. Dieses einzigartige umweltfreundliche Verfahren ist damit eine überzeugende Alternative zur herkömmlichen Holzbehandlung auf Basis einer Imprägnierung mit Holzschutzmitteln. Die in Norwegen entwickelten Kebony Technologie setzt auf Furfurylalkohol, einer Flüssigkeit, die aus landwirtschaftlichen Bioprodukten erzeugt wird und im Holz stabile Polymere bildet. Diese lagern sich in den Zellwänden des Holzes ein, wodurch sich die Dimensionsstabilität sowie die Haltbarkeit und Härte deutlich erhöht. In Deutschland wurden bereits zahlreiche Projekte realisiert. Eine der größten Kebony Holzfassaden befindet sich am Bau des Forschungsdepots des Deutschen Schifffahrtsmuseums, der Kieler Holstenfleet mit insgesamt 5 km

Wegen aus Kebony wurde mit dem Deutschen Landschaftsarchitektur-Preis ausgezeichnet. Der Zoo Hannover und zahlreiche Städte und Kommunen haben Parkbänke aus dem innovativen Holz installiert. www.kebony.de

Abdruck von Text und Bild honorarfrei. Wir freuen uns über Beleghefte – und links.

Rückfragen gern an:

MARKENQUARTIER
Ines Iwersen

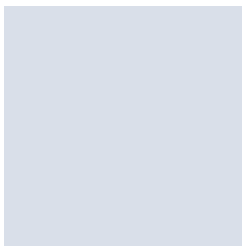
Ines.iwersen@markenquartier.de / 040-36 11 10-81
Hegestraße 40, 20251 Hamburg

1997 wurde das norwegische Unternehmen Kebony AS (www.kebony.de) in Oslo gegründet, um eine Erfindung des kanadischen Professor Marc H. Schneider weiter zu entwickeln und zu vermarkten: die Kebony-Technologie. Seine Idee findet sich im Namen des Unternehmens und des von ihm entwickelten Holzes wieder. Er suchte und fand: „THE KEY TO EBONY – Den Schlüssel zum Ebenholz“.

Die Pilotproduktion ging 2003 in Betrieb. In den Jahren 2004 bis 2007 sammelte Kebony als Zulieferer diverser Bauprojekte in Norwegen wertvolle Erfahrung, bevor im Jahr 2009 eine Produktionsstätte auf industriellem Niveau gebaut und mit dem weltweiten Export begonnen wurde. Heute ist Kebony die verlässliche Alternative zu gefährdetem tropischen Hartholz sowie zu mit Giftstoffen behandeltem Holz. Die einzigartige Technologie verbessert dauerhaft die Eigenschaften von weichen Holzarten und verleiht ihnen Charakteristiken, die denen der besten Harthölzer in nichts nachstehen.

Der Hauptsitz von Kebony befindet sich in Oslo, produziert wird in Skien und in Kallo bei Antwerpen. Mit derzeit rund 70 Mitarbeitern verfügt Kebony AS über Tochtergesellschaften in Norwegen, Dänemark und Schweden, sowie einem breiten internationalen Vertriebsnetz. Wichtige Märkte sind Deutschland, Frankreich, Großbritannien und die USA. Die Eigentümer des innovativen Unternehmens sind Venture Capital und Private Equity Investoren aus Deutschland, Frankreich, Großbritannien und Norwegen.

Kontaktpersonen



Ines Iwersen

Pressekontakt

Pressesprecherin

DACH-Region

ines.iwersen@markenquartier.de

040-361110-81

0171-7186409